



Neudomon ApfelmadenFalle

1 Stk.

- Zur Befallskontrolle von Apfelwicklern an Äpfeln und Birnen
 - Leimfalle mit Sexuallockstoffen
 - Verwendbar im ökologischen Landbau
 - Frei von Insektiziden
 - Verpackung aus über 90 % Altpapier
-
- Zur Befallsermittlung des Apfelwicklers, der den Madenbefall an Äpfeln und Birnen verursacht
 - Komplett-Set mit 1 Fallenkörper, 2 beleimten Fallenböden, 2 Lockstoffdepots (Pheromonen) und 1 Draht
 - Frei von Insektiziden

So funktioniert die Falle:

Die Apfelwickler-Männchen werden durch den weiblichen Lockstoff in die Falle gelockt und bleiben auf dem Leim kleben. Ein Teil der Weibchen bleibt dadurch unbegattet. Dadurch wird die Eiablage auf der Frucht verhindert und ein Madenbefall bleibt aus. Da der Lockstoff speziell auf Apfelwickler abgestimmt ist, werden Bienen und andere Nützlinge durch die Falle nicht angelockt.



Artikelnummer 00541

GTIN Basisartikel 4005240005415

Wirkstoff/Deklaration 1 Set (für 1 Saison) jeweils 1 Fallenkörper, 2 Leimböden und 2 Pheromonkapseln

Anwendung

Zusammenbau der Falle:

Wichtig: Berühren Sie das Lockstoffdepot nicht mit bloßen Händen, da sonst die Wirksamkeit beeinträchtigt wird. Verwenden Sie am besten ein Taschentuch, Papierstück oder ähnliches

1. Legen Sie den Fallenkörper aus und klappen Laschen A, B und C nach innen, um die Falle aufzurichten.
2. Stecken Sie die vorgestanzte Schlitz D und E in die Laschen A und B von außen ein.
3. Falten Sie den Leimboden auf, so dass der Kleber sichtbar wird.
4. Nehmen Sie das Lockstoffdepot aus der Verpackung und platzieren Sie es mittig auf dem Leimboden. Die Ausrichtung des Depots (Oberseite/Unterseite) ist dabei egal.

5. Schieben Sie den Leimboden inkl. dem befestigten Lockstoffdepot mit der beleimten Seite nach oben in den vorhandenen Fallenkörper. Klappen Sie die Kopfseite ein und befestigen Sie mithilfe des Drahtes die Falle an einem Ast.

Anwendungs-/Zulassungsgebiete

Wo platzieren Sie die ApfelmadenFalle am besten?

Hängen Sie die Falle in Apfel- oder Birnenbäumen auf. Platzieren Sie diese möglichst längs zur Hauptwindrichtung und auf Augenhöhe, um die Kontrolle zu erleichtern. Eine Falle reicht für 5 Bäume in unmittelbarer Nähe aus. Bringen Sie in Erwerbsobstplantagen 1 Falle/ha an.



Weitere Anwendungshinweise

Anwendungszeitraum: Falle von Mai bis September im Apfel- oder Birnenbaum aufhängen und wöchentlich kontrollieren. Lockstoffkapsel und Leimboden nach 6 Wochen auswechseln.

Reinigung: Lösen Sie eventuelle Verschmutzungen durch den Leim durch Einreiben mit Speiseöl. Die Flecken können Sie anschließend mit Seife oder Waschmittel entfernen.

Weitere Hinweise:

Eine Tabelle, mit dem Datum der Fallenkontrolle und den gefangenen Faltern hilft beim Monitoring des Befalls. Bei starkem Befall empfehlen wir die Kombination der Falle mit einem zugelassenen Insektizid.

Falle in Augenhöhe aufhängen, um die Kontrolle zu erleichtern. Die Falle so aufhängen, dass Blätter und Äste nicht mit der Klebefläche in Berührung kommen. Möglichst längs zur Hauptwindrichtung aufhängen.

Bei starkem Befall (mehr als 5 Falter pro Woche) sollte ca. 7 Tage später eine Spritzung mit einem zugelassenen Pflanzenschutzmittel vorgenommen werden. Die Spritzung ist 7 Tage später zu wiederholen. Bei anhaltendem Befallsdruck (erneut mind. 5 Apfelwickler pro Woche) muss die Spritzung wiederholt werden.

Anwendungszeitraum

Mai - September

Kontrollen

Wöchentlich auf Befall kontrollieren.

Verfallsdatum/Haltbarkeit (EXP)

30 Monate

Entsorgung

Nur vollständig entleerte Packungen gehören in die Wertstoffsammlung.